JAZZTAGE
DORTMUND

29.10. – 29.11.2025
im domicil

32.

Bill Frisell Trio ·
Vincent Peirani & Living Being ·
Mary Halvorson: Amaryllis · Zara
McFarlane: Celebrating Sarah
Vaughan · Luise Volkmann: Èté Large
· Sorvina · Umland Fest feat. The Dorf
· Folkwang Jazz w/ Peter Bernstein &
Martin Sasse · Nina Ogot · Descarga
en Ruhr · Yurttas/Pollheide Quartett ·
Clubnight: Vinil Ancestral · SOUNDZZ ·
Vernissage: Moving Lights · uvm

20 Jahre domicil in der Hansastraße:
ShiShiBANG - Performance Night

domicil gGmbH
Hansastraße 7-11
44137 Dortmund

www.domicil-dortmund.de
ig: @domicildortmund
fb: /domicil.dortmund

domicil

32. JAZZTAGE DORTMUND

Seit über drei Jahrzehnten stehen die Jazztage Dortmund für musikalische Grenzgänge, künstlerische Neugier und überraschende Begegnungen. Auch in ihrer 32. Ausgabe lenken sie vom 29.10.-29.11.2025 im Dortmunder domicil erneut den Fokus auf vibrierenden aktuellen Jazz in den verschiedensten Facetten mit internationalen wie regionalen Acts.

Gegründet wurden die Jazztage als Dortmunder Jazzfrühling und als stadtweite Konzertserie im Jahr 1989 anläßlich des 20-jährigen Geburtstags des domicil. Und dieses Mal darf schon wieder gefeiert werden: **20 Jahre domicil in der Hansastraße!** Die heutige Location wurde im Oktober 2005 im ehemaligen Studio-Kino eröffnet. Tusch! Wir würdigen das am 8.11. mit einer langen, wilden und interdisziplinäremrPerformance-Nacht im gesamten domicil: ShiShiBang, konzipiert von Kuratorin Maren Montauk. Und getanzt wird auch: Sa 14.11. Brazil Club Night mit Vinil Ancestral!

Darüber hinaus reichen die 16 Programmpunkte nach der Eröffnung durch das internationale Großensemble Èté Large der Westfalenjazz-Preisträgerin 2023 Luise Volkmann,von Modern Jazz über zeitgenössische Klänge bis zu genreübergreifenden Formaten wie dem Umland Fest und The Dorf. Mit Zara McFarlane, Nina Ogot, Sorvina , Dodan Özer und Maren Montauk (shishiBang) und anderen liegt zudem ein Fokus auf der Stimme. Wir freuen uns auf das famose Amaryllis-Sextett der New Yorker Gitarristin Mary Halvorson, das Sarah-Vaughan-Tribute von Zara McFarlane (UK), die junge Songwriterin/Rapperin Sorvina (New York/Berlin), das neue Programm des französischen Akkordeon-Visionärs Vincent Peirani und natürlich auf den legendären Gitarrensound-Magier Bill Frisell. Für Kinder gibt's eine neue Ausgabe der Familienreihe SOUNDZZ und gleich zu Beginn eröffnet der Dortmunder Fotograf Stephan Fröhlich seine Foto-Aussstellung moving.lights.

Dank gilt dem Kulturbüro der Stadt Dortmund für die Unterstützung sowie allen Kooperationspartnern. Viel Vergnügen!

Gefördert von: Kulturbüro Stadt Dortmund Kulturbetriebe

In Kooperation mit:

BUNT ODER BLAU · proJazz · The Treasures of Kenya · BASECAMP · FolkwangJAZZ

Programmübersicht

Mi 29.10. – Vernissage: moving.lights
19 h · Eröffnung Fotoausstellung von Stephan Fröhlich

Mi 29.10. – Luise Volkmann: Èté Large
20 h · Creative Music: Großensemble zur Jazztage-Eröffnung

Do 06.11. – Mary Halvorson – Amaryllis Sextet
20 h · New Jazz aus New York City

20 Jahre domicil in der Hansastraße
Sa 08.11. – shishiBANG
19.30 h · Interdisziplinäre Musik-/Performance-Nacht, Eintritt frei

So 09.11. – Nina Ogot
19 h · Afro-Pop/Jazz Songs aus Kenia

Do 13.11. – Zara McFarlane: Celebrating Sarah Vaughan
20 h · Vocal Jazz (UK) mit einer Hommage an Sarah Yaughan

Fr 14.11. – Vincent Peirani & Living Being
20 h · Virtuoser Jazz am Akkordeon aus Frankreich

Fr 14.11. – Clubnight: Bejos do Brazil
22.30 h · Brazil Clubnight feat. DJ-Duo Vinil Ancestral, Eintritt frei

So 16.11. – SOUNDZZ Familienkonzert: Catfish
16 h · Jazz für Familien und Kindern im Grundschulalter

Mi 19.11. – Folkwang Jazz: Peter Bernstein & Martin Sasse
20 h · Jazz-Studierende plus Special Guests, Eintritt frei

Do 20.11. – The Dorf & Umland Fest – Tag 1
Fr 21.11. – The Dorf & Umland Fest – Tag 2
Ab 16 h · Improv-Interventionen, domicil und im Quartier, + The Dorf

Sa 22.11. – Sorvina
20 h · Songwriting meets Rap aus New York / Berlin

Mi 26.11. – Descarga en Ruhr
20 h · Latin Jazz Jam Session zu den Jazztagen, Eintritt frei

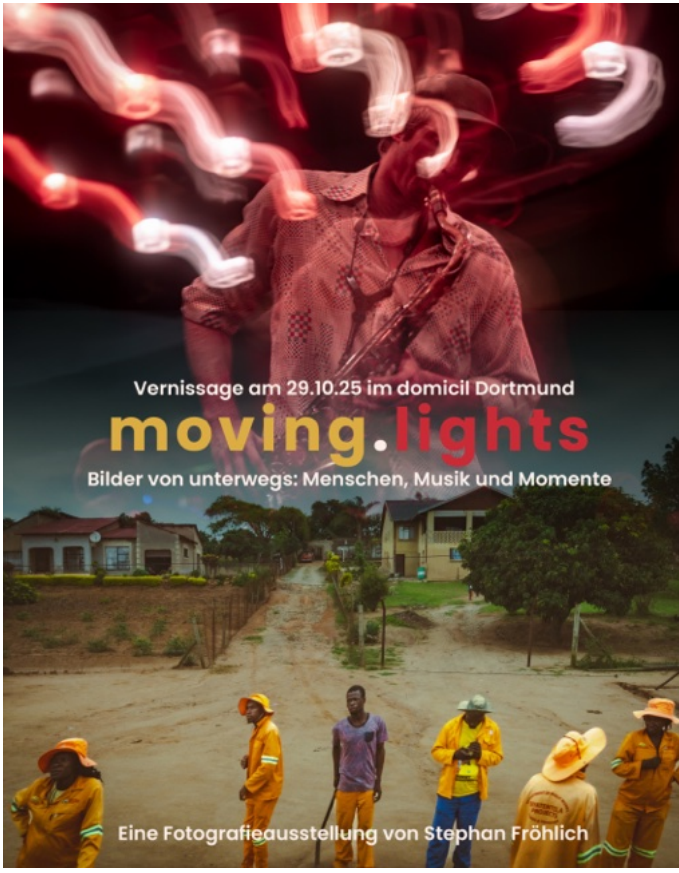
Sa 28.11. – Bill Frisell Trio
20.00 h · Jazz Top Act (US) feat. Roy Royston & Thomas Morgan

Sa 29.11. – Yurttas / Pollheide Quartett
20.00 h · Oriental Jazz aus der Region feat. Dodan Özer
Anschl. Jazztage Hang-out im Club

Jazztage Abo

3 Konzerte auswählen -
20% Vergünstigung erhalten

Nur direkt im domicil domicil Online-Ticketshop:
http://ticketshop.domicil-dortmund.de



Mi 29.10.2023 · 19.00 h · Opening

19.00 Uhr · Vernissage · domicil Galerie im Treppenhaus

Stephan Fröhlich – *moving.lights*

Die Dortmunder Kunst- und Kulturszene erlebt eine Renaissance – und Fotograf und Filmemacher Stephan Fröhlich ist einer ihrer konstanten Begleiter. In seiner Ausstellung moving.lights zeigt er Arbeiten, die auf Reisen, Konzerten und Begegnungen entstanden sind. Festgehaltene Augenblicke voller Bewegung, Energie und Atmosphäre. Getragen und inspiriert vom Licht, das jede Fotografie erst möglich macht, verbinden sich hier Reportage, Reisefotografie und Konzertimpressionen zu einem visuellen Rhythmus, der das Flüchtige des Moments einfängt und seine Intensität spürbar werden lässt.

20.00 Uhr · Konzert · Saal

Luise Volkmann – Été Large

Unbändige Kraft und Leidenschaft, spielerische Inbrunst, grenzenlose Fantasie, unbezähmbarer Zusammenhalt und absolute Furchtlosigkeit - das ist die Band Été Large von Luise Volkmann - Saxofonistin, Komponistin, Improvisatorin und Westfalenjazzpreisträgerin 2023.
In ihrem neuen und dritten Programm „The stories we tell" beschäftigt sich Luise Volkmann bei Été Large mit "neuen Volksliedern". Was sind die Geschichten, die uns berühren, die uns verändern und die wir selbst erzählen wollen? Aber auch mögliche Antworten auf die Frage, welche Spuren wir persönlich in unserer Welt hinterlassen wollen.

Luise Volkmann altsaxophon, Casey Moir/Laurin Oppermann/ Johanna Stein gesang, Conni Trieder flöte, Peter Ehwald tenorsaxophon, Marleen Dahms posaune, Johannes Böhmer trompete, Yannick Lestra piano, Paul Jarret gitarre, Rémi Fox bass, Athina Kontou bass, Max Santner schlagzeug

20.00 Uhr · VVK 25 €, AK 28 € · Ermässigung 50%, U20 frei



Ètè Large © Anna Roters



Do 06.11.2025 · 20 h

Mary Halvorson – Amaryllis Sextet

Die New Yorker Gitarristin Mary Halverson ist weiterhin auf kreativem Erfolgskurs und kommt nun abermals nach Dortmund, diesmal mit ihrem nicht minder hochgeschätzen Amaryllis Sextet.

Wieder geht es um das Verflechten von kompositorischer Bindung und extemporierter Improvivsation. Konzeptuell schwingt Altmeister Anthony Braxton (sic!) hier und da durchaus mit. Modern Jazz, Elemente neuer Kammermusik, Polyphonie und auch ein gewisser Rock-Touch sind die stilistischen Module, aus denen Amaryllis erwacht.

Und auch das Line-up ist bemerkenswert. Allen voran die grandios US-Vibraphonistin Patricia Brennan - schlichtweg eine der großartigsten Neu-Entdeckungen der aktuellen Szene. Dabei auch der in Berlin lebende Bassist Nick Dunston, der mit präzisem Spiel und starkem Ton als Sideman in vielen angesagten Formationen glänzt.

Mary Halvorson gitarre, Jonathan Finlayson trompete, Jacob Garchik posaune, Patricia Brennan vibrafon, Nick Dunston bass, Tomas Fujiwara schlagzeug

20.00 Uhr · VVK 27€, AK 30€ · Ermässigung 50%, U20 frei



Amaryllis Sextet © Ernest Stuart

Sa 08.11.25 · 19 h · Everywhere, everything

shishiBANG #2

20 Jahre domicil in der Hansastraße

Zum Jubiläum: Eine Objektbespielung , ein Jazz-Happening, eine nächtliche Multi-Performance. Kuratiert von Maren Montauk. Mit einer inspirierenden und kreativen Mischung aus Jazz, Improvisation, Theater, Performance, raumbezogener Action, Installation, Licht, Sprache und Spiel im gesamten domicil! Das Publikum kann sich dabei frei bewegen. Wir erfinden die etwas andere „Nacht der offenen Tür".

Ab 19.30 Uhr · Eintritt frei



Artwork © Florian Grass



So 09.11.25 · 19 h · Club

Nina Ogot & Band

Afro-Fusion trifft Singer/Songwriting: Nina Ogot bringt farbenfrohe Melodien und den Rhythmus Ostafrikas zu den Jazztagen. Der kenianische Star vereint Songwriting, dynamische Grooves und melodiefreudige Gitarren in einem modernen Sound, der das aktuelle, traditionell vielfältige und dennoch kosmopolitische Kenia repräsentiert. Die Songs entfalten ihre volle Kraft und Schönheit vor allem aucg über Ogots einzigartige Stimme - bodenständig, authentisch und voll ansteckender Fröhlichkeit!

Nina Ogot gesang/gitarre
Benjamin Kabaseke gitarre
Mike Munene bass
Biron Ororе schlagzeug
Chalo T percussions

20.00 Uhr · VVK 22€, AK 25€ · Ermässigung 50%, U20 frei

In Kooperation mit:

Do 13.11.25 · 20 h · Saal

Zara McFarlane – Sweet Whispers: Celebrating Sarah Vaughan

Zara McFarlane steht zur Zeit mit an der Spitze der britischen Jazzszene und gilt als eine der dynamischsten, stimmgewaltigsten und genreübergreifendsten Sängerinnen ihrer Generation. Mehrfach preisgekrönt hat sie es in ihrer Karriere wie selbstverständlich verstanden, nahtlos Jazz, Reggae, Folk, Nu-Soul und elektronische Musik miteinander zu verbinden. Ihre Stimme zeugt von Innovation und Authentizität, Eloquenz und künstlerischer Tiefe. Mit ihrem aktuellen Album "Sweet Whispers: Celebrating Sarah Vaughan" ehrt sie auf ihre ganz eigenen Weise eine Jazzlegende.

Vaughan gilt als eine der größten Jazzstimmen des 20. Jahrhunderts, ist mehrfache Grammy-Preisträgerin und gilt als eine der prägendsten Jazzstimmen überhaupt. Ihre Aufnahme von „Misty“ (1959) ist ein zeitloser Klassiker.

20.00 Uhr · VVK 27€, AK 30€ · Ermässigung 50%, U20 frei



Zara McFarlane © Ben Ridolfi



Vincent Peirani © Jazzfrank

Fr 14.11.25 · 20 h · Saal

Vincent Peirani & Living Being

Mit „Living Being IV: Time Reflections“ präsentieren Vincent Peirani und sein Quintett ein Werk, das tief in der musikalischen Reflexion und Erforschung der Zeit verwurzelt ist. Das neue Projekt lädt zu einer klanglichen Erkundung ein, bei der jede Note von der Komplexität und den Nuancen des Lebensrhythmus geprägt ist.

Entstanden in dem besonderen Kontext der ersten Monate der Covid-Pandemie, sind die Stücke das Ergebnis eines Moments der Zwangspause für Vincent Peirani, eines Bruchs in seinem Alltag, der ihn dazu brachte, darüber zu meditieren, wie die Zeit unser Leben und unsere Wahrnehmung der Welt formt.„Time Réflections“ ist somit ein Mosaik, in dem sich der zeitgenössische Pulsschlag und die Echos traditioneller Tänze kreuzen, mit einem starken Augenzwinkern auf die Barockmusik, die hier einen unerwarteten und poetischen Platz findet. Diese Art von Resonanzen veranschaulichen den Reichtum und die Vielfalt, die Peiranis Musik wie sein virtuoses Akkordeonspiel charakterisieren, und bieten so eine musikalische Erfahrung, die sowohl introspektiv als auch universell ist.

Vincent Peirani akkordeon/akkordina, Tony Paeleman rhodes/plavier, Emile Parisien sopransaxophon, Julien Herné bass, Yoann Serra drums

20.00 Uhr · VVK 33€, AK 36€ · Ermässigung 50%, U20 frei

Direkt im Anschluss:
Fr 14.11.25 · ca. 22.30 h · Club

Bejos do Brasil – Brazilian Club Night feat. Vinil Ancestral

Vinil Ancestral ist ein DJ-Duo, bestehend aus den brasilianischen DJs und Forscherinnen Amy B. und Anazú. Sie laden zu einer heißen Tanznacht ins domicil!
Warm-up ab 20 Uhr in der Bar unten.



So 16.11.25 · 16 h · Saal

SOUNDZZ: Catfish

Jazzkonzert für Familien und Kinder im Grundschulalter

Jazz für Kindder bei den Jazztagen - auch diesmal wieder in Kooperationmit den SOUNDZZ Familienkonzerten im domcil. Zu Gast ist die junge Dortmunder Jazzband Catfish um die Schlagzeugerin Irina Krasovska.

16.00 Uhr · Kinder 7€ · Erwachsene 10€
Einlass 15:30 Uhr · Gruppenermäßigung auf Anfrage möglich. Dauer ca. 60 Minuten.

Mi 19.11.25 · 20 h · Saal

Folkwang Jazz feat. Peter Bernstein & Martin Sasse

Ein besonderer Jazzabend im großen Saal mit Young Lions und zwei prominenten Jazz-Gästen:

Studierende der Folkwang UdK treffen auf den gefragten Straight-Ahead-Jazz-Spezialisten und US-Gitarristen Peter Bernstein, u.a. bekannt aus Bands von Joshua Redman, Larry Goldings, Diana Krall und vielen mehr, und den Kölner Pianisten Martin Sasse. Letzterer hat sich mit seinem eigenen Trio einen guten Namen geacht, spielt(e) aber auch mit Billy Cobham, Till Brönner Tony Lakatos, Tom Göbel und vielen anderen.

Eintritt frei!

In Kooperation mit: FolkwangJAZZ







Das Programm beginnt an beiden Tagen jeweils um 16 h ab domicil, schwappt dann über ins Quartiert und trifft sich zu Jazz Soup und einem krönenden Abschluss abends mit The Dorf wieder im Saal des domicil.

Tag 1:

Tag 2:



Do 20.11.25 / Fr 21.11.25 · 16 h · domicil und weitere Spielorte im Quartier

The Dorf & Umland Fest

Zwei Tage musikalisches Abenteuer

The Dorf ist das 25-köpfige Hausorchester im domicil unter der Leitung von Jan Klare. Wer kennt es nicht! Inzwischen ist um das Dorf herum ein ebenso kreatives Umland entstanden: Ein gleichnamiges Plattenlabel und viele neue Spin-Offs. Genauso funktioniert denn auch das Umland Fest: Es geht vom Zentrum domicil raus ins umliegende Quartier, auf die Strasse, in den öffentlichen Raum und andere coole Orte.


audio-technica



Sa 22.11.25 · 20 h

Sorvina

Geboren in New York, zur Zeit in Berlin ansässig: Sorvina ist eine Künstlerin in Bewegung – musikalisch wie biografisch. Aufgewachsen in einem ruhigen Vorort, begann sie ihre Laufbahn in der Welt der akustischen Folk-Songs, irgendwo zwischen Singer-Songwriter und Country. Ihre Texte waren schon damals scharf beobachtet, mal melancholisch, mal komisch – immer zutiefst persönlich.

Doch Sorvina blieb nicht stehen.
Auf ihrer künstlerischen Reise rückte ein alter Traum ins Zentrum: Rap. Nicht ironisch, nicht als Stilbruch, sondern als logische Konsequenz ihrer Liebe zu Sprache, Rhythmus und erzählender Musik.

Heute ist sie tief in der Hip-Hop-Szene verwurzelt und verbindet ihre Wurzeln als Geschichtenerzählerin mit treibenden Beats, klugen Reimen und einer beeindruckenden Vielseitigkeit. Jeder Track öffnet ein neues Kapitel, erzählt von Identität, Bewegung, Brüchen – und vom Versuch, all das in Klang zu fassen.

Beeinflusst von Künstler*innen wie Noname, Tyler The Creator und Little Simz, bewegt sie sich frei zwischen den Genres, ohne ihre eigene Stimme zu verlieren. Offiziell ist sie allergisch gegen Stillstand – doch ihre Musik fragt leise mit: Wovor rennt sie eigentlich?

20.00 Uhr · VVK 22€, AK 25€ · Ermässigung 50%, U20 frei

Präsentiert von:

domicil

53. WEIH NACHTS JAZZMA TINEE IM OPERNHAUS

5 BÜHNEN
10 BANDS



26.12.25 · 11-14 Uhr
Foyer, Opernhaus Dortmund

Mi 26.11.25 · 20 h · Club

Descarga en Ruhr

Inmitten turbulenter Zeiten feiern wir Begegnung, Vielfalt und Rhythmus. Descarga en Ruhr ist die neue Latin Jazz Jam Session im domicil und in diesem Jahr auch Teil der Jazztage.

Eine Reise durch afro-lateinamerikanische Musik, inbesondere aus dem kolumbianisch-ecuadorianischen Pazifikraum, und Jazz, bei der Freude als Form des Widerstands im Vordergrund steht.

Nach einem Set der Opener Band heißt: Offene Bühne für einen Latin Jazz Jam!

Nico Yurgaki chonta-marimba, klavier, gesang
Rafael Hidalgo percussion, gesang
Bruna Cabral schlagzeug
Amaru Requena bass

Eintritt frei



In Kooperation mit:



Fr 28.11.25 · 20 h · Saal

20.00 Uhr · Konzert · Saal

Bill Frisell Trio
feat. Thomas Morgan & Roy Royston

Zweifellos zählt Bill Frisell zu den einflussreichsten Universal-Gitarristen unserer Zeit – viele seiner Kollegen berufen sich auf seine Spielweise, die mal unwirklich zu schweben scheint, dann aber widerborstig und herrlich abstrakt sein kann. Er war neben John Scofield und Pat Metheny bereits in den 1980er- und 90er-Jahre weltweit bekannt und gilt bis heute als einer der individualistischsten und innovativsten seiner Zunft.

Genreübergreifend spielte er mit Musikern aus dem Jazz- und Popbereich zusammen, die Liste reicht von Charles Lloyd und Ginger Baker bis Marianne Faithfull, Elvis Costello und Burt Bacharach.

Seit vielen Jahren schon spielt Frisell regelmäßig im Trio mit dem Bassisten Thomas Morgan und dem Schlagzeuger Rudy Royston. Jazz, Americana, Blues, Folkiges und Avantgarde - unangestrengt und unanständig schlüssig fließt hier alles ineinander, dass man fast nur ungläubig ins Träumen kommt.

Bill Frisell gitarre, Thomas Morgan kontrabass, Roy Royston schlagzeug

20.00 Uhr · VVK 47€, AK 50€ · Ermässigung 50%

Sa 29.11.25 · ab 20 h · Club & Saal

20.00 Uhr · Konzert · Saal

Yurttas / Pollheide Quartett feat. Dodan Özer

Bei einem Wiedersehen im Frühjahr 2025 starteten der Pianist Uttku Yurttas, lange in Essen lebend, und der Dortmunder Bassist und Flötist Jens Pollheide nach länger Pause in der Zusammenarbeit ein neues Projekt.

Neben Drummer Erdem Göymen ist der Multiinstrumentalist Kazim Calisgan mit dabei, beide aus Essen und in der World Jazz Szene bestens bekannt. Im Quartett widmen sie sich einem Mix aus jazzig interpretierten orientalischen Traditionals, „orientalisierten" Jazzstücken und eigenen Kompositionen.

Special Guest ist der kurdische Sänger Dodan Özer. Seine traditionellen Melodien und Poesien werden mit der Band in reizvoller und kreativer Weise in einen jazzigen Kontext überführt. Premiere! Das Konzert bei den Jazztagen ist einer der ersten Auftritte des Sängers in NRW.

20.00 Uhr · VVK 18€, AK 20€ · Ermässigung 50%, U20 frei



Du. Wir. Jazz. Deal?

fördern · unterstützen · mitmachen

Fördermitgliedschaften
für Privatpersonen und Unternehmen
im Trägerverein domicil Dortmund e.V. ·
Spenden, Sponsoring, Raumvermietung,
Ehrenamt und viele andere Möglichkeiten:

info@domicil-dortmund.de

domicil Programmvorschau

domicil
Forum
Jazz &
Creative
Music

Fr 11.12. Thorsten Nagelschmidt & Lambert
Sa 12.12. ProJazz Festival
Sa 13.12. David Helbock & Yvonne Hofer
Sa 20.12. Stefan Bauer - Mosaic
Sa 27.12. Studio44: Dammnation & Friends
Mi 31.12. Silvesterparty im domicil (Live + DJs)
Fr 16.01. Cécile Verny
Sa 17.01. Filippou & Lucaciu
Sa 24.01. Jazzfestival der TU Dortmund
Mi 28.01. Gabi Hartmann
Sa 31.01. domicil Förderpreis Jazz
Sa 21.02. Pablo Held Trio feat. Chris Potter
Do 05.03. Nduduzo Makathini Trio
Sa 14.03. Boticelli Baby
Fr 27.03. Tyreek McDole
Sa 25.04. Thorsten Goods

Infos/Tickets: www.domicil-dortmund.de

Info & Ticketing

Online-Ticketshop domicil
www.domicil-dortmund.de
http://www.domicil-dortmund.de
(*Nur im domicil Onlinehop gilt: Print&Home-Tickets gebührenfrei!)*
Kartenvorverkauf bis 17 Uhr am Veranstaltungstag
(sofern der Vorrat reicht)

Vorverkaufsstellen in Dortmund
domicil Lounge Bar, Hansastr., 7-11, 44137 Dortmund
Mo + Mi/Do/Fr/Sa ab 18:30 h
Ruhr Nachrichten Service Center, Silberstr. 21, Dortmund
Ticketshop Krause, Stockumer Str. 245, Dortmund-Barop

Ermässigungen
Wenn einzelne Konzerte entsprechend gekennzeichnet sind, werden ermäßigte Tickets angeboten:

Ermässigungen bis zu 50% auf den regulären Eintrittspreis für:
· Schüler/Studenten/Auszubildende (jeweils bis 26 Jahre)
· Dortmund Pass Inhaber
· Schwerbeschädigte (mind. 50%)
· Freiwilligendienstleistende

U20 frei
Bei Konzerten mit Kennzeichnung „U20 frei“ gilt freier Eintritt bis einschließlich dem 20. Geburtstag. Garantierter Einlass (z.B. bei ausverkauften Konzerten) besteht nur mit Voranmeldung per E-Mail an u20@domicil-dortmund.de bis 1 Werktag vor dem Konzert. Ansonsten besteht kein Anspruch auf Einlass. Das Alter muß am Einlass mit einem geeignetem Lichtbilddokument nachgewiesen werden.

Kombiticket / Jazztage Abo
Im Online-Ticketshop des domicil bieten wir unter Jazztage-Abo ein exklusives **Kombi-Ticket** an: 3 Konzerte auswählen (freie Wahl) und 20% Vergünstigung auf den Gesamtpreis erhalten.

Veranstaltungsorte
domicil, Hansastr. 7-11, 44137 Dortmund
Umland Fest (21.+22.11.) auch an den folgenden Orten:
schauraum: comic + cartoon, Max-Von-Der-Grün-Platz 7,
Pianohaus van Bremen, Hansastrasse 7-11, 44137 Dortmund
Rudi’s Waschsalon, Schwanenwall 6, 44135 Dortmund

Impressum
domicil gGmbH, Hansastr. 78-11, 44137 Dortmund
V.i.S.d.P.: Waldo Riedl
Produktion: Timo Wollmann, Adjmal Reschtien
Annalena Vonnahme, Andreas vom Hove
Kommunikation: Matthias Spruch
Kuratorin shishiBANG: Maren Montauk

Programmänderungen vorbehalten.

domicil und Jazztage Dortmund
werden gefördert von:

Kulturbüro
Stadt Dortmund
Kulturbetriebe

domicil
Bar Lounge



Cocktails · Drinks · Music
Mo + Mi/Do/Fr/Sa ab 18:30 h
Hansastr. 7-11, Dortmund
Tischreservierung:
bar@domicil-dortmund.de